

**Sitzungsvorlage Nr. IX/431
öffentliche Sitzung**

Beratungsgang:

Planungs-, Bau- und Umweltausschuss

17.11.2016

Betreff: Benennung der Straßen im Baugebiet "Nordwestlich der Holtwicker Straße" im Ortsteil Osterwick

FD/Az.: II/656.04

Produkt: 57/12.001 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrsanlagen

Bezug:

Finanzierung

Höhe der Aufwendung/Auszahlung:

Finanzierung durch Mittel bei Produkt:

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Die Straßenbezeichnungen werden in der Sitzung erarbeitet.

Sachverhalt:

Der Bebauungsplan „Nordwestlich der Holtwicker Straße“ im Ortsteil Osterwick ist seit dem 06.07.2016 rechtskräftig.

Mit den Erschließungsarbeiten wurde bereits begonnen.

Entsprechend dem Bebauungsplan „Nordwestlich der Holtwicker Straße“ erfolgt die Erschließung des Baugebietes durch eine Anbindung von der Holtwicker Straße im Süden und über die Wiedings Stegge im Norden.

Für die Erschließungsstraßen sind erstmals Namen zu vergeben, damit die anstehenden Bauvorhaben entsprechend bezeichnet werden können.

Neben der Auswahl Bezeichnungen selbst ist auch festzulegen, ob für das Ausbaugebiet lt. Anlage insgesamt nur eine Straßenbezeichnung gewählt oder das Ausbaugebiet in Teilbereiche gegliedert wird und mehrere Straßenbezeichnungen vergeben werden.

Verwaltungsseitig wurden folgende Bereichsabgrenzungen mit Namensvorschlägen erarbeitet.

Vorschlag 1:

Das Baugebiet erhält **eine** Straßenbezeichnung, wie in **Anlage I** ersichtlich dargestellt.

Die Straße könnte nach dem ehemaligen jüdischen Mitbürger Jakob Rose benannt werden. Dieser ist als einziger der in Osterwick lebenden Juden bis zu seiner Verhaftung und Deportation nach Riga in seinem Heimatort, unserer Gemeinde, geblieben. Ergänzend zu den an der Hauptstraße und am Brink verlegten „Stolpersteinen“ könnte durch diese Straßenbezeichnung die Erinnerung an die Person sichtbar bleiben.

Die Straßenbezeichnung könnte *Jakob-Rose-Straße/-Weg* lauten.

Vorschlag 2:

Das Baugebiet erhält **drei** Straßenbezeichnungen, wie in **Anlage II** dargestellt.

Mögliche Straßennamen bei der Vergabe von drei Straßen:

Jüdische Familiennamen:

In Anlehnung an den Vorschlag 1 könnte auch hier eine Straßenbenennung unter Berücksichtigung jüdischer Familiennamen erfolgen.

Die Familien „Rose“ und „Lion“ sind seit dem 19. Jahrhundert in Rosendahl wohnhaft gewesen. Eine dritte Familie „Steinmann“, die aus Familienangehörigen der Zweige Rose und Lion entstand, kam später nach Osterwick.

Greift man diesen Vorschlag auf, könnten die Straßen als

- *Rose-Straße/Weg*,
- *Lion-Straße/Weg* und
- *Steinmann-Straße/Weg*

bezeichnet werden.

Vorschlag des Heimatvereins:

Alternativ könnte man den Vorschlag des Heimatvereins lt. Schreiben vom 30.06.2016 (**Anlage IV**) berücksichtigen und neben den vorgeschlagenen Bezeichnungen

- *Stockkamp* und
- *Lütke Feld*
- eine weitere Bezeichnung wie *Feldhook*, *Feldstraße* oder *Feldstiege* nutzen.

Weitere Varianten:

Die Straßenbezeichnungen könnten auf alte Flurbezeichnungen oder ehemalige Eigentumsverhältnisse oder frühere Bauten abstellen. Folgende Alternativbezeichnungen sind denkbar:

Bezug zur alten Flurbezeichnung „Legdener Esch“: *Legdener Stiege / Eschstiege / Eschhook / Legdener Hook*

Bezug zu ehemaligen Grundstückseigentümern: *Veltkampweg / Veltkampstiege*

Bezug zur Mühle im Bereich des Landhandels: *Mühlenhook*

Bezug zur Lage des Baugebietes: *Grüner Esch/In den Wiesen*

Im grünen Grund.

Vorschlag 3:

Im Baugebiet werden insgesamt **sechs** Straßenbezeichnungen vergeben, wie aus der **Anlage III** zu entnehmen ist.

Mögliche Straßennahmen bei diesem Vorschlag könnten sich orientieren an:

Namen von Blumen:

Rosenweg /Rosenstraße

Nelkenweg

Tulpenweg /Tulpenstraße

Narzissenweg / Narzissenstraße

Fliederweg / Fliederstraße

Lilienweg / Lilienstraße.

Namen von Vögeln:

Amselweg

Drosselweg

Meisenweg

Nachtigallenweg

Starenweg

Taubenweg/Taubengasse.

Namen von Komponisten:

Mozartstraße

Beethovenstraße

Händelstraße

Brahmsstraße

Haydnstraße

Hoffmann-von-Fallersleben.

Namen von Dichtern:

Schillerstraße

Lessingstraße

Goethestraße

Theodor-Storm-Straße

Thomas-Mann-Straße

Wilhelm-Busch-Straße

Berthold-Brecht-Straße

Joachim-Ringelnatz-Straße

Heinrich-Heine-Straße.

Die vorgenannten Vorschläge stellen eine Arbeitsgrundlage für die politische Beratung dar.

In der Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 17.11.2016 soll gemeinsam ein Beschluss erarbeitet werden.

Gemäß § 3 Ziffer II Nr. 10 der Zuständigkeitsordnung der Gemeinde Rosendahl ist der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss für die Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen zuständig.

Im Auftrage:

M. Kortüm
Sachbearbeiter(in)

Im Auftrage:

Brodkorb
Fachbereichsleiterin

Kenntnis genommen:

Gottheil
Bürgermeister

Anlage(n):

Anlage I: Straßenplan mit einer Straßenbezeichnung

Anlage II: Straßenplan mit drei Straßenbezeichnungen

Anlage III: Straßenplan mit sechs Straßenbezeichnungen

Anlage IV: Schreiben des Heimatvereins Osterwick vom 30.06.2016